DIVERSES

Gebiet	Losnr.
Autographen	800 - 803
Heimat	804 - 805
Ansichtskarten	806 - 811
Thematik	812 - 831
Flugpost	832 - 833
Zeppelinpost	834 - 843
Katastrophenpost	844 - 845
Disinfection Mail	846
Schiffspost	847 - 867
Transatlantikmail	868





Los 800 Los 802

Autographen

P800 LUDWIGII.vonBAYERN;1866, Ernennungsurkundedes Regimentsquartiermeisters Adam Bergmann zum Kriegs-Commisär mit der eigenhändigen Unterschrift von König Ludwig II, die er in Schloß Berg geleistet hat. Die Urkunde weist diverse Faltungen und Alterungsspuren auf. Laut Zertifikat Dr. Volker Alberti ist die Unterschrift echt. (MS)

1.500,-

W 801 HEINRICH HAGENBECK; 1918, senkrecht und waagerecht gefaltetes Zeugnis für einen Angestellten des Tierparks "Carl Hagenbeck" mit entseprechendem Briefkopf und Originalunterschrift von Heinrich Hagenbeck (1875-1945). Heinrich Hagenbeck war Tierparkleiter, nachdem sein Vater Carl 1913 starb. (M)

40,-

P 802 HENIE, SONIA (1912-1989), Eiskunstläuferin und später Filmschauspielerin, 1936 Goldmedaille bei den Olympischen Spielen in Garmisch. Autogramm auf Briefbogen des Parkhotels Alpenhof in Garmisch, nebenbei versehen mit dem Winterolympiadesatz DR 600-602, entwertet mit SSt Garmisch-Partenkirchen vom 16.2.36. Weitere Autogramme, u.a. eines von Leni RIEFENSTAHL, die im Herbst 1935 den Auftrag für die Produktion eines Olympiafilms erteilt bekommen hatte. Sehr reizvolles Zeitdokument!

DR 600-602 **100,-**



Los 803

P803 TROTHA, Lothar von (1848-1920), preußischer Infanteriegeneral und 19041905 Kommandeur der Kolonialtruppen in Deutsch-Südwestafrika, maßgeblich
verantwortlich für den Völkermord an den Herero und den Aufstand der Nama.
Eigenhändige Danksagungskarte "für das schöne Geschenk und auf fröhliches
Wiedersehen" an das 160. Infanterieregiment in Bonn mit Unterschrift, befördert mit
der Ost-Afrikanischen Hauptlinie der Deutschen Seepost am 26.6.1904, kurze Zeit nach
der Überfahrt des zukünftigen Kommandeurs der Schutztruppe nach Swakopmund mit
der "Eleonore Woermann", diese gleichzeitig Bildmotiv der Karte.

⊠ 250,-



Los 804

Heimat: Berlin

P 804 MARIENFELDE; 1877; R3 "MARIENFELDE/BEI BERLIN, S.W./11 2 77" auf markenlosem Dienst-Faltbrief (mit Inhalt) an das Königliche Kreisgericht zu Berlin. Des Weiteren ist Freimarke 10 Pfennige (Mi.Nr.33) entwertet mit K1 "BERLIN No.12 14 8 77" als Einzelfrankatur auf Faltbrief (mit Inhalt) nach Marienfelde mit rückseitigem R3-Ankunftstempel "MARIENFELDE/BEI BERLIN, S.W./15/8.77" enthalten, welcher zurückgesendet worden ist.

⊠ 220,-

Heimat: Saarland

W 805 1814, Militariabrief des General-Kriegs Commissariats, datiert H.Q. St. Johann bei Saarbrücken den 10. Juni 1814, mit Aufgabestempel "10s COBLENTZ" und "R.No.1", nach Düsseldorf, rs. mit rotem Lacksiegel.

⊠ 50,-

Ansichtskarten: Propaganda

W 806 1939, Hitler 50. Geburtstag, Bildpostkarte mit Hitlerporträt, umrahmt von seinen "Erfolgen", dreimal frankiert jeweils mit DR Mi.-Nr. 691 und unterschiedlichen SSt zum Geburtstag (Berlin / Wien / München), bei einer Karte Hitlerbild beschädigt, sonst Pracht.

691 (3) Ak **50,-**

W 807 1944, guterhaltener Druck mit Kopfbild Adolf Hitlers und einem Treueschwur auf Hitlervom 26. März 1944 sowie den Originalunterschriften von Schwarte (Hitlerjugendführer) und Rose (Hoheitsträger der NSDAP). Der Druck ist etwa 20,8 cm hoch und ca. 14,6 cm breit. (M)

50,-

Ansichtskarten: Deutsche Kolonien

W 808 1896, DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA; frühe "GRUSS aus"-Karte mit vier Motiven, Entwurf M. Paul, aus Windhoek nach Znin (Posen, heute in Polen), links leicht gekürzt, rechts kleine Einkerbung, datiert 27.10.1896. Karte frankiert mit Krone / Adler, 10 Pfg. ohne Aufdruck, entwertet "WINDHOEK / 27 10 96", vs. AK Znin.

DSWA V 47 Ak 50,-





Los 809 Los 810

P 809 1896, DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA; frühe "GRUSS aus"-Karte mit vier Motiven, Entwurf M. Paul, aus Okosondja nach Schloß Gottorp / Schleswig, datiert 27.9.1896. Karte frankiert mit Krone / Adler, 10 Pfg. ohne Aufdruck, entwertet "OMARURU / 19 10 96", vs. Transitstempel Swakopmund und AK Schleswig. Leichte Büge, Anschriftenseite etwas gebräunt, insgesamt sehr feiner Beleg.

DSWA V 47 Ak 60,-

P 810 1896, OTJIMBINGUE, früheste in Deutsch-Südwestafrika verwendete Ansichtskarte vom 23.8.1896 mit zwei Bildern aus Otjimbingue (Tränke und Kaserne) mit Grußtext nach Ururas an einen Feldwebel der Schutztruppe. Marke leider abgefallen, Karte mit Beförderungsspuren, aber sauberes und seltenes Stück.

Ak 70,-



Los 811

P 811 1898, "GRUSS AUS Gr. WINDHOEK", Ansichtskarte aus Deutsch-Südwestafrika mit drei mehrfarbigen Bildern von Hereros, in Windhoek gesendet nach Braunschweig. Karte frankiert mit DSWA Mi.-Nr. 3 (Landesname in drei Wörtern), entwertet "WINDHOEK / 2 2 98". Vs. AK Braunschweig. Oben rechts leichte Büge, unten rechts kleiner Eckfehler, sonst sauberes Stück.

3 Ak **50,-**





Los 812 Los 813

Thematik: Arktis / arctic

P 812 1914, Expeditionsschiff "FRAM", über das Polarmeer beförderte und nach Kristiania / Oslo weitergeleitete Ansichtskarte, Bildmotiv: FRAM im Eismeer eingeschlossen. Karte frankiert mit Norwegen Mi.-Nr. 59 A, Eirund 35 Öre (unten rechts mit Deckweiß drei Zähne "ausgebessert") und 70 a (15 Öre auf 4 Sk.), beide mit Schiffsstempel entwertet "POLHAVET / 4 VIII 24 N.Br.7 6". Die Karte ist im Text auf 1914 datiert - der Stempel ist bei den meisten Belegen mit der gleichen "Datumzeile" ausgestattet. Die "Fram" wurde 1914 ausgemustert und bis 1930 restauriert. Daher sind die Datierungen auf 1924 technisch nicht möglich. Fotobefund Enger BPP (2023).

Ak 50,-

Thematik: Bergsteigen / Mountaineering

P 813 1924, MOUNT EVEREST- Expedition, die zweite mit dem Ziel der Erstbesteigung, vom Basiscamp mit Postläufern nach Indien transportiert, in Kalkutta mit Georg V., 1 ½ A. frankiert und nach Antwerpen weitergeleitet. Marke entwertet mit Maschinenstempel "CALCUTTA - BRITISH EMPIRE EXHIBITION", daneben die blaue Etikette "MOUNT EVEREST EXPEDITION 1924" mit übergehendem Sonderstempel der Expedition, rs. Bild des Ausblicks vom Basislager mit Unterschrift des Teilnehmers und Fotografen, Captain J. B. L. Noel. Links kl. Rißchen, rechts einige vertikale Büge, Knitter, sonst gute Erhaltung, belgischer Ausgabe-Ringstempel "246".

⊠ 80,-



Los 814

Thematik: Judaika / judaism

P 814 1940, Belgien, Telegrammformular des Jüdischen Krankenhauses in Antwerpen vom 31.3.1940 mit "herzlichen Glückwünschen", senkrecht mittig gefaltet, sonst tadellos. (M)

⊠ 70,-

Thematik: Königtum, Adel / royalty, nobility

W 815 KAISER WILHELM II.; 1906, Menükarte mit Text "Berlin, den 31. Mai 1906 Königliche Mittagstafel", mit Auflistung der Speisen, mit diversen leichteren Alterungsspuren, mit Abbildung des Allianzwappens des Kaiser Wilhelm II. und der Kaiserin Auguste Victoria sowie einem goldfarbenem Außenrand. (M)

50,-

60,-





Los 816 Los 817

Thematik: Medizin, Gesundheit / medicine, health

P 816 1928, Egypt, Centenary of Medical Faculty/International Medical Congress, cacheted envelope sent registered with special event postmark and special registration mark.

P 817 1952, France, 12fr. René Laënnec (physican and inventor of stethoscope), epreuve Frankreich 954 d'artiste in orange-brown. (*) 50,-





Los 818 Los 819

P 818 1955, 30th French Physican's Congress, epreuve d'artiste in bluish green, signed Algerien 341
Pheulpin. (*) 60,-

Thematik: Olympische Spiele / olympic games

P 819 1906, schwarzweiße Ansichtskarte des Stadions der Zwischenolympiade in Athen mit blauer Vignette derselben auf der Bildseite. Die Karte ist frankiert mit 5 L. (Mi.Nr. 147), mit leichten Bedarfsspuren, mit entferntem Empfänger und nach Smyrne gelaufen.

Ak 80,-

Thematik

Losnr.		Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
W 820	1912, guterhaltene, schwarzweiße Ansichtskarte der Olympischen Spiele in Stockholm mit Abbildung der dänischen Gymnastikgruppe im Stadion. Auf der Rückseite ist die 8 Öre-Freimarke (Mi.Nr. 70) entwertet mit Sonderstempel "STOCKHOLM STADION LBR 12.7.12" und eine Olympiadevignette in tschechischer Sprache.		Ak	60,-
W 821	1924, farbige Sonderkarte zu den Olympischen Spielen in Paris mit Abbildung einiger Sportler mit Olympischem Gruß. Die Karte ist vom Verlag "Hachard & Cie." und in guter ungebrauchter Erhaltung. Eine minimale Tönung rechts auf der Bildseite sei hier nur der Form halber erwähnt.		Ak	50,-
W 822	1928, kpl. Serie der 5 verschiedenen, schwarzweißen Ansichtskarten vom Turmspringen bei den Olympischen Spielen in Amsterdam. Die Karten sind von dem Verlag "Weenenk & Snel" und in sehr guter ungebrauchter Erhaltung.		Ak	70,-
W 823	1928, farbige Sonderkarte zu den 2. Olympischen Winterspielen in St. Moritz mit Abbildung dreier Reiter des Pferderennens auf dem zugefrorenem See.		Ak	50,-





Los 824 Los 825

P 824 1936, Sommerolympiade Berlin, der komplette Satz auf Privatganzsache der Olympia-Postwertzeichen-Ausstellung Dresden (Wertstempel Hindenburg 3 Rpf.), alle entwertet PP 122 C 28-01, mit seltenem SSt "DRESDEN AUSSTELLUNG – Die Briefmarke – 4.8.36". 609-616 GA 50,-

P 825 1936, Deutsches Reich, zweimal Block 6 mit verschiedenen SSt, dabei der gute
"DRESDEN AUSSTELLUNG / Die Briefmarke / 9.8.36" und "BERLIN FAHRBARES
POSTAMT / 8.8.36", hier auf sehr seltenem Vordruck-Umschlag, tadellose Erhaltung. □R Block 6(2) ☑/◎ 120,-





Los 826 Los 827

Thematik

Losnr. Katalognr. Erhalt. Ausruf

P 826 1936, Deutsches Reich, Olympiablock mit vollem Originalgummi und SSt "MÜNCHEN / Schach-Olympia 1936 / 1.9.36", Pracht.

DR Block 6 **⊙ 60,-**

P 827 1936, seltene schwarz-weiße Ansichtskarte mit Abbildung von Jesse Owens beim Weitsprung, für den er die Goldmedaille erhalten hat. Die Karte ist mit Olympiamarke 6 + 4 Pfg. frankiert (Mi.Nr. 611), entwertet mit Sonderstempel "BERLIN OLYMPIA-STADION / XI. Olympiade 1936 / 8.8.36" und nach Oberhausen gelaufen.

Ak 50,-



ex Los 828

P 828 1960, Rome Olympic games, 7 covers bearing different imperforate "commemorative stamps", most probably cut-outs of postal announcements. All sent to abroad, two taxed upon arrival with Austrian postage dues the other five went through the system without any complaints. Very unusual and a nice curiosity for the collector of "Olympic" thematics!

1960, Olympiade Rom, 7 Belege mit verschiedenen ungezähnten "Sondermarken" zu den Olympischen Spielen, wohl aus Ankündigungsblättern herausgeschnitten und meist unbeanstandet verwendet. Alle ins Ausland, 2x mit österreichischem Nachporto belegt. Sehr ungewöhnlich und eine ganz besondere Kuriosität für jeden Olympia-Sammler!

⊠ 150,-



Los 829

Thematik: Rotes Kreuz / red cross

P 829 1921, "AMERICAN RED CROSS" (CROIX-ROUGE AMERICAINE) 2, Place de Rivoli PARIS", sender's imprint on Austrian printed-to-order stationery envelope 80h. red, used "WIEN 21.1.21" locally to YMCA.

GA 60,-

Thematik: Sport / sport

W 830 1899-1923, drei gelaufene Bildpostkarten zu deutschen Turnfesten, dabei Turnfest Hamburg 1898, Privat-GA Sport-Ausstellung München 1899 (PP 15 C 12/010, Eckfehler) und Turnfest München 1923 (Fest-Postkarte mit Maschinen-SSt).

GA/Ak 60,-



Los 831

P 831 1940, Nationale Briefmarken-Ausstellung Berlin, WHW-Ganzsache (Mi.-Nr. P 285/06) mit rückseitig dem kompletten WHW-Satz 1939 und der Sondermarke zur Ausstellung, entwertet mit drei verschiedenen SSt (Maschinen-Stempel, Rundstempel und WHW-Straßensammlung). Sehr dekorativ.

730-738, 743 etc. **GA 80,-**





Los 832 Los 833

Flugpost Übersee

P 832 1937, ABIDJAN-PARIS, Brief aus Gagnoa / Elfenbeinküste nach Paris, frankiert mit 5 Francs, Mi.-Nr. 57, aufgegeben GAGNOA / 4 MARS 37 mit Sonderbestätigungsstempel "Cote Occidentale Afrique-France / Aeromaritime Air-France / Voyage Mars 1937" und Leitvermerk "via Abidjan-Toulouse". Rs. AK Paris, seltener Beleg in guter Erhaltung, Müller Nr. 4.

⊞ 60,-

Flugpost Deutschland

P 833 1914, Flugpost Dresden-Leipzig. Sonderkarte mit rückseitigem 25-Pfg.-Vignetteneindruck, vs. Motiv "himmelwärts gewandter Mensch mit Flugzeugen", frankiert mit Germania, 10 Pfg. und entwertet "Flugpost Dresden-Leipzig / Dresden / 10.5.14 / a" nach London mit ausführlichem Text. Ecken leicht bestoßen, sonst sauberer und nicht üblicher Auslandsbeleg.

25-05 🗄 120,-





Los 834 Los 835

Zeppelinpost Übersee

P 834 1932, 7th South America Trip, Brazilian Mail, heavy weight commercial cover bearing 18\$600 rate from "RIO DE JANEIRO 28.SET 32" to Zürich/Switzerland with arrival mark Friedrichshafen 4.10. on reverse, slight postal wear (Brazil Michel nos. 369, 370 (2), 357, 364). Unusual. (M)

Si.184 ⊠ **60,-**

Zeppelinpost Europa

P 835 1912, Luftschiff "HANSA", Erstflug von Hamburg nach Kopenhagen, Ziffer im Oval, 10 Øre rosa, EF auf Brief, entwertet Kopenhagen nach Odense, nebengesetzt violetter Bordstempel "AN BORD DES ZEPPELIN- LUFTSCHIFFES `HANSA - 19. SEP. 1912". Leichte Faltbüge außerhalb der Marke, sonst einwandfreier Beleg, rs. AK Odense. Fotoattest Jørgensen AIEP (2023), Erhaltung "Meget Godt / Sehr gut", Sieger 3.000 €.

Sieger 5 A **⊞ 750,-**

W 836 1929, Orientfahrt-Zubringerpost-Karte mit entsprechendem Sonderbestätigungsstempel, frankiert mit Österreich-Flugpostmarken 10 Gr. (Mi.Nr. 472) im waagerechtem Paar und 50 Gr. (Mi.Nr. 477) im waagerechten Dreierstreifen, entwertet "WIEN 1 22.III.29" und nach Wien gelaufen.

Sieger-Nr. 23 🖂 80,-



Los 837

Zeppelinpost Deutschland

P 837 1912, Luftschiff Hansa, Sonderfahrt Hamburg - Lüneburg - Hamburg, Bildpostkarte mit Motiv "Hansa fertig zum Aufstieg", Germania 5 Pfg.-Marke mit ovalem Bordpoststempel "LUFTPOST / ZEPPELINSCHIFF HANSA / 5 10 12" und kurzem Gruß nach Insterburg / Ostpreußen, oben rechts kl. Eckbug, sonst tadellos, Sieger 500 € netto.





Los 838 Los 839

P 838 1928, "Amerikafahrt"-Brief mit entsprechendem Bestätigungsstempel, frankiert mit Flugpostmarke 3 Mark (Mi.Nr. 384) und 7 weitern Flugpost- und Freimarken, entwertet "FRIEDRICHSHAFEN BODENSEE LUFTPOST 10.OKT.28", welcher nach Brooklyn/USA gelaufen ist. Der Brief weist in der rechten unteren Ecke einen Wasserfleck auf, ist oben leicht gekürzt und trägt rückseitig den Ankunftstempel "NEW YORK OCT 16 1928".

P 839 1929, "Weltrundfahrt"-Brief mit entsprechendem Sonderbestätigungsstempel, frankiert mit Zeppelin 4 Mark (Mi.Nr.424 2 Stück davon eine links leicht verfärbt) und 2 Mark (Mi.Nr.423 defekt) sowie 3 Freimarken, entwertet "FRIEDRICHSHAFEN BODENSEE LUFTPOST 15.AUG.29", nach Pfullendorf/Baden gelaufen und rückseitig mit Ankunftstempel "FRIEDRICHSHAFEN 4.9.29".





Los 840 Los 841

P 840 1930, Rheinlandfahrt-Nachzügler der 2. Etappe-Saargebiet 40 C.-Ganzsachenkarte (P 20) mit rückseitigem entsprechendem Sonderbestätigungsstempel, mit Beförderungsspuren, mit Beifrankatur der Mi.Nr. 115, 117, 118 und 119 (diese mit Eckfehler oben links) entwertet "SAARBRÜCKEN 2 (BHF.) 5.7.30", mit rückseitig einigen ungestempelten zusätzlichen Werten als sehr späte Zuleitungspost, mit Abwurfstempel "KOBLENZ 2 6.7.30", Tagesstempel "KÖLN-FLUGHAFEN 6.7.30" und nach Melchow gefahren. Laut KBHW-SPEZIAL Nr. 14 c nur 3 Ganzsachenkarten bekannt.

P 841 1931, 1. Südamerikafahrt-Zeppelinansichtskarte mit entsprechendem Sonderbestätigungsstempel, frankiert mit Zeppelin 2 Mark (Mi.Nr. 423), entwertet "BERLIN 29.8.31", als Einzelfrankatur und nach Pernambuco/Brasilien gefahren.





Los 842 Los 843

P 842 1936, Fahrt zur Leipziger Messe, Olympiablock 6 mit Zusatzfrankatur Flugpost 1934,
50 Rpf. auf Brief nach Leipzig, Auflieferung Friedrichshafen. Marken entwertet
"FRIEDRICHSHAFEN / 30.8.36", auf Blockrand Sonderbestätigungsstempel mit Sieger 365 B, DR
Kennbuchstaben b. Saubere Erhaltung.

P 843 1936, LZ 129, 10. Nordamerikafahrt, Olympiablock 5 in Mischfrankatur mit ZD aus diesem
Block (6 + 40 Rpf.) sowie waag. Paar der 3 Rpf.-Marke auf R-Brief nach Schweidnitz über
Nordamerika. Marken entwertet sowie R-Zettel Flug- u. Luftschiffhafen Rhein-Main,
Frankfurt, auf Blockrand Sonderbestätigungsstempel. Block und ZD aus Block etwas Sieger 441 B, DR
gummifleckig, sonst schöner Beleg, rs. Transitstempel New York und AK Schweidnitz. (M)
Block 6 etc.
T0,-





Los 844 Los 845

Katastrophenpost

P 844 1901, HAVARIE DES FRANZÖSISCHEN DAMPFSCHIFFS "RUSSIE", mit Allegorie, 15 C. blau frankierter Brief aus Oran nach Puisserguier (Languedoc), stark mitgenommen, mit rotem Einzeiler "NAUFRAGE DE LA RUSSIE" versehen und in Marseille am 23.1.1901 weitergeleitet (Stempel auf Rückseite sowie zweite Briefanschrift, offenbar durchgeweicht...). Die "Russie" fuhr wöchentlich zwischen Oran und Marseille, lief Januar 1901 allerdings in der Rhone auf Grund und wurde erst nach einiger Zeit wieder flottgemacht und nach Marseille geschleppt.

Frankreich 73 🖂 **60.-**

P 845 1932, FLUGZEUGABSTURZ der Route Saigon-Marseille - Brief aus Saigon nach Toulouse, frankiert mit Frz.-Indochina, Mi.-Nr. 164, 168 und 144, entwertet "SAIGON CENTRAL / 17 3 32". Leitvermerk und Rahmenstempel "SAIGON MARSEILLE", darüber Einzeiler "Courrier Accidente", rs. Transitstempel des Flughafens Marseille vom 31.3.1932. Brief katastrophengerecht naßgeworden, Marken beschädigt / verfärbt, Anschrift undeutlich, sehr interessanter Beleg.

⊞ 70,-

Disinfection Mail

W 846 1890 (ca.), Serbien, ein "Ukas"; serbisches Handschreiben, rs. mit Cholerastempel von Semlin

⊠ 40,-





Los 847 Los 848

Deutsche Schiffspost - Marine

P 847 1900-1907, vier Dienstumschläge "Marinesache" nach Kiel von vier verschiedenen Marine-Schiffspost-Nummern, dabei ein Beleg aus Kapstadt der SMS "Habicht" vom 13.1.1904 mit Stempel MSP No. 9 und drei weitere Belege aus chinesischen Orten - SMS Gefion vom 3.8.1900 (MSP No. 38, Wusung), SMS Hansa vom 16.2.1904 (MSP No. 46, Tsingtau) und SMS Fürst Bismarck vom 11.5.1907 (MSP No. 43, Shanghai). Alle Belege gute Bedarfserhaltung und rückseitig mit Siegelmarke des Schiffes und AK Kiel.

⊠ 100,-

P 848 1904, Japanisch-Russischer Krieg, Ansichtskarte aus Chemulpo (Korea) von einem Besatzungsmitglied der SMS "Tiger", die Februar 1904 als Kriegsbeobachter von Tsingtau nach Chemulpo fuhr, mit darauf bezogenem Text nach Weste (Niedersachsen), frankiert mit Germania, 5 Rpf., entwertet MSP No. 44 am 20.2.1904. Karte einige Büge und verklebter Riß unten links, sonst ordentliche Bedarfserhaltung.

⊠ 60,-





Los 849 Los 850

P 849 1913, Briefumschlag nach Kiel, frankiert mit Germania, 10 Pfg. (leichte Zf. und stockige Zähne), aufgegeben auf dem Kanonenboot SMS "Panther", das während seiner Westfafrika-Küstenreise 1913 vor Swakopmund lag. Marke entwertet MSP No. 32 am 12.9.1913, Umschlag rs. leichte Fleckchen, sonst schöner Beleg.

DR 86 🖂 100,-

P 850 1913, SMS "Geier", Dienstbrief mit Stempel "Marinesache!" und Truppenstempel nach Kiel, MSP No. 67 vom 15.2.1913 (Port Said), rs. Dienstsiegel, tadellos.

⊠ 60,-

W 851 1917, Brief aus Kiel nach Berlin mit ausführlichem Inhalt vom "Hilfsstreuminendampfer B", mit Stempel MSP No. 210 vom 3(?).2.1917. Umschlag übliche Knitter, oben einige Rißchen, sonst gute Bedarfserhaltung.

⋈ 40,-



Los 852

Deutsche Schiffspost - Marine - Ganzsachen

P 852 1898, Krone / Adler, 10 Rpf. Auslandskarte mit Aufdruck "Nur für Marine-Schiffsposten", hier mit rückseitigem Bildaufdruck "Salud De Manila" und entsprechendem ausführlichen Text eines Besatzungsmitglieds der SMS "Arcona" nach Niederembt / Elsdorf (Rheinland), entwertet MSPNo. 6 vom 31.10.1898. Sehr seltene "Privatganzsache", leichte Beförderungsspuren, insgesamt gute Erhaltung.

P1 var **© 220,-**





Los 853 Los 854

P 853 1898, Krone / Adler, 10 Rpf. Auslandskarte mit Aufdruck "Nur für Marine-Schiffsposten", hier von einem Besatzungsmitglied des Kreuzers "Prinzess Wilhelm", der während des spanisch-amerikanischen Krieges 1898 als Beobachter in Manila eingesetzt war, nach Wilhelmshaven. Wertstempel mit MSP No. 5 vom 4.8.1898, nebengesetzt AK Bant (bei Wilhelmshafen) und Wilhelmshafen Ank. Leichte Beförderungsspuren, sonst feiner Beleg.

P1 GA 150,-

P 854 1898, Krone / Adler, 10 Rpf. Auslandskarte mit Aufdruck "Nur für Marine-Schiffsposten" mit Text aus Dar-es-Salaam nach Saarbrücken, hier mit seltener Seepostentwertung "DEUTSCHE SEEPOST / OST-AFRIKANISCHE / HAUPTLINIE h / 23 11 98" vom Dampfer "Herzog" und AK Saarbrücken. Gute Erhaltung.

P1 GA 150,-





Los 855 Los 856

Deutsche Schiffspost im Ausland - Seepost

P 855 MITTELMEER-LINIE, 1889, Pfennigausgabe, 20 Pfg. als einwandfreie Einzelfrankatur eines oben verkürzten Briefes "Via Brindisi" nach Hamburg, Marke entwertet mit dem angeblich seltensten deutschen Seepoststempel "DEUTSCHE SEEPOST / MITTELMEER-LINIE / 9 5 89". Trotz teils fehlender Umschlagklappe ein attraktiver Beleg mit besonders klarem Abschlag, rs. Transitstempel Brindisi und AK Hamburg.

⊠ 250,-

P 856 1898, 6.5., AK von Liberia ("A Scene at Veytown") frankiert mit Liberia Zwergflußpferd 2c. und 1c. Ölpalme, mit Stempel "Deutsche Seepost Linie Hamburg-Westafrika IX" nach Bremen an den Apotheker Wackelmann

⊠ 100,-





Los 857 Los 858

P 857 SÜDSEE-SEEPOST, 1901-1907, zwei Belege mit Germania 10 Pfg.-Frankaturen auf Karten nach Europa, zum einen "NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE (SINGAPORE)" des Dampfers Stettin vom 6.12.1901 nach Darmstadt mit australischen Nebenstempeln und AK, zum anderen "NEU-GUINEA ZWEIGLINIE c" [schwächer abgeschlagen] des Dampfers "Prinz Waldemar" aus Singapur nach Laibach.

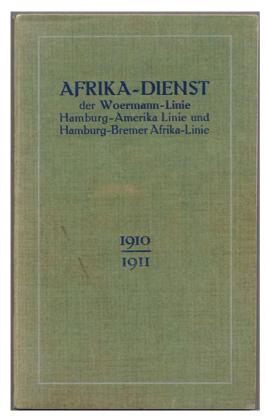
Ak **80,-**

P 858 1905, Ansichtskarte aus Aden nach Shanghai, frankiert mit Germania 10 Rpf., diese entwertet "DEUTSCHE SEEPOST / OST-ASIATISCHE LINIE / b / 2(?) 11 05" der "Prinzess Alice". Nebengesetzt Aufgabestempel Aden, Schiffspoststempel "SINGAPORE TO HONG KONG", chinesischer Vermerk und AK des britischen Postamts in Shanghai.

⊠ 50,-

P 859 1910, Handbuch "AFRIKA-DIENST" der Woermann Linie (Hamburg-Amerika Linie und Hamburg-Bremer Afrika-Linie) für die Saison 1910-1911, 88 Seiten mit allen wichtigen Informationen, Vorschriften und Tarifen nebst zwei ausfaltbaren Querschnitten zweier Dampfer, Umschlag mit zwei kleinen Stiftstrichen, minimal berieben, insgesamt tadellos erhalten.

80,-





Los 860



Los 859 Los 861

P 860 "DEUTSCHE SEEPOST / OST-INDISCHE LINIE 26 9 11", zwei Abschläge des sehr seltenen Seepoststempels auf Germania 5 Pfg. bzw. 3 Pfg. im waagerechten Paar auf Karte ohne Text nach Flensburg.

DR 84 (2), 85 🖂 180,-

P 861 1913, "NORDLANDFAHRT / HAMBURG-AMERIKA LINIE", klarer Abschlag des seltenen Schiffspoststempels auf Ansichtskarte, frankiert mit Germania, 10 Pfg. nach Přerov / Böhmen, Motiv: Landschaft in Hardanger / Norwegen. Karte kleinere Büge, insgesamt sauberer Beleg.

DR 861 Ak 200,-



Los 862

P 862 1914, DEUTSCH-AMERIKANISCHE SEEPOST HAMBURG - NEW YORK, Ansichtskarte der Hamburg-Amerika-Linie mit Postdampfer "Auguste Victoria", frankiert mit Germania, 10 Pfg. nach Wien. Marke entwertet mit seltenem Flaggenstempel der "KAISERIN AUGUSTE VICTORIA" vom 27.3.1914. Interessanter Text, tadellose Erhaltung. ARGE-Katalog: Liebhaberpreis.

DR 86 I Ak **120,-**



Los 863

P 863 1914, DEUTSCH-AMERIKANISCHE SEEPOST BREMEN - NEW YORK, Ansichtskarte des Norddeutschen Lloyd mit Abbild der "Kaiser Wilhelm II.", frankiert mit Germania, 10 Pfg. nach Brüssel. Marke entwertet mit sehr seltenem Flaggenstempel "KAISER WILHELM II. N.D.L." vom 3.3.1914, vs. AK Brüssel vom 14.3.1914. Tadellose Erhaltung.

DR 851 Ak **250,-**





Los 864 Los 865

P 864 1922, in Lissabon [laut Kartentext] aufgegebene Ansichtskarte der "Cap Polonio" nach Kopenhagen, frankiert mit DR Posthorn, 5 Mark zweifarbig, zwei Werte, diese entwertet "DEUTSCHE SEEPOST/LINIE HAMBURG-SÜDAMERIKA/13.11.22". In Dänemark mit 25 Öre hs. nachtaxiert und Portomarke frankiert mit Stempel "KJØBENHAVN/18.11.22". Hübscher Beleg.

DR 205 (2), Dänemark Porto 6 Ak

P 865 1928, OZEAN-BRIEF der Deutsch-Amerikanischen Seepost Hamburg New-York nach Prag, frankiert mit Deutsches Reich, Adler 50 Rpf. und Schiller, 5 Rpf. als Einschreibbrief mit Flaggenstempel der "NEW YORK" vom 5.1.1928. Frischer, dekorativer und seltener Beleg!

DR 361,387 🖂 **200,-**

50,-

Schiffspost - Transatlantikmail

Losnr. Katalognr. Erhalt. Ausruf





Los 866 Los 867

P 866 1938, "DEUTSCHE SCHIFFSPOST / HAMBURG-LEVANTE / f / 21.3.38" [Dampfer "Maritza"], mehrfacher Abschlag, u.a. auf Hindenburg 3 Rpf. als Durcksachenfrankatur einer Karte ohne Text, sehr seltener Stempel. Dazu drei Freistempler-Belege mit unterschiedlichen Wertstempeltypen von 1928-1955, der erste als R-Brief.

⊠ 80,-

P 867 1938-1939, WALFANG IN DER ANTARKTIS, fünf Belege mit den Schiffspoststempeln aller mit Walfang beschäftigten Schiffe in der Antarktis, alle ohne Text, aber als kompletter Satz wohl nur schwer zu bekommen!

⊠/Ak 400,-

Transatlantikmail

W 868 1868, Damenbrief aus Berlin nach Columbus / Missisippi "Ueber Hamburg oder Bremen", frankiert mit NDP, ½ Gr. orange, zwei Stück und 1 Gr. karmin, drei Stück, alle durchstochen. Alle Marken entwertet in blau "BERLIN POST-EXPED.13. / 17 4 1868", nebengesetzt Einzeiler "FRANCO" (Hamburg, vdL 1427) und New Yorker PAID ALL-Stempel in rot. Obere Rückklappe fehlt, Kuvert gebräunt, aber trotzdem reizvoller Beleg, rs. vermerkt "Received May 1868".

3 (2), 4 (3) 130,-